

19.05.2010

Hallo Leute,

ihr seht wie aufgeregt ich bin, noch keine Zeilen geschrieben und die erste Mail schon verschickt!!!!!!!

Ab heute kann ich verstehen, was es heißt "da schickt man ja keinen Hund vor die Tür", von oben kam heute ganz viel Wasser -mein Frauchen hatte so einen Pilz dabei, sie wurde irgendwie nicht nass, aber ich.....

Aber da ich ja nicht wasserscheu bin, habe ich die Situation mit erhobenen Hauptes nach dem Motto "Augen zu und durch", gemeistert. Meine Belohnung folgte dann auch prompt, zu Hause wurde ich von oben bis unten von hinten nach vorne mit einem großen Handtuch trocken gerubbelt, dies hat mir so gut gefallen, dass ich vortäuschte noch einmal hinaus zu müssen, um dieses wohlige Gefühl noch mal zu haben. Da dies gut funktionierte habe ich es gleich noch mal probiert, aber dann flog der Schwindel auf,ui,ui,ui.

Nach einem kurzen Nickerchen war ich voll ausgeruht und drehte ein bisschen am Rad -auf den Fliesen und dem Laminat kann man so wundervoll toben und rutschen. Meine Menschen haben sehr gelacht, weil ich wie ein junger Bock durchs Haus gefegt bin. Es gab leider auch ernste Gespräche, denn ich wollte nicht begreifen das ich Herrchen nicht in die Hand beißen darf, so wurde sein Griff etwas härter, habe es dann doch eingesehen, wer der Herr im Hause ist. Eine Autofahrt haben wir auch noch gemacht, hätte ich gewusst wohin es geht, hätte ich mich nicht so vorbildlich verhalten.

Am Ziel angekommen, sah ich plötzlich eine Frau im blauen Kittel, meine Menschen mussten mich auf einen Tisch setzen, und die Frau hat mir in die Ohren geschaut, mein kleines Hundeherz abgehört und sich meine Männlichkeit angesehen, das war mir ja ein bisschen peinlich, doch dann hörte ich wieder diese Worte "das ist ja ein Prachtker!", bekam noch ein großes Leckerli und meine Scham war vergessen. Jetzt ist Siesta angesagt, Hundekuss an meine Zieheltern Und ein kräftiges WAU-WAU an die Chaotenbande, Euer Fynn